

Franjo Ksaver Kuhač (1834-1911):

The Second and the Third Book of  
Correspondence – Intricacies of  
Transliteration

Sara Ries, 23 October 2017



- 13 books of correspondence, collected in so-called *Briefcopirbücher* by Kuhač himself
- copies and concepts of sent letters
- years 1860-1911
- German, Hungarian, Croatian
- Gothic, Cyrillic and Latin script
- addressees: family, colleagues, professors, writers, students, publishers, politicians and patrons
- valuable source of information about cultural, political and musical events as well as Kuhač's life, work and his activities

# Kurrentschrift

- old German script, based on late Medieval cursive writing;  
German cursive
- the handwriting used in Germany before the second half of the 20th century
- taught in German schools until 1941



# Grimmische Orthographie

- Jacob und Wilhelm Grimm: preface of the *Deutsches Wörterbuch*, Vol. 1, Leipzig, 1854.
- simplification of so called “Längenkennzeichnung”, length indicators: *h* and *ie* only there, where historically correct (*weh*, but *han*, *war*; *ziehen*, but *gibt*, *vil*, also *mer*, *ser*, *one*, *obwol*, *jar*...)
- elimination of *th*: *teater*, *tun*, *teoretisch*
- no capitalization of substantives



## DEUTSCHES WÖRTERBUCH

JACOB GRIMM UND WILHELM GRIMM.



ERSTER BAND.  
A—BIENWOLKE.

LEIPZIG  
VERLAG VON S. HIRZEL  
1854.

# Deciphering the Handwriting

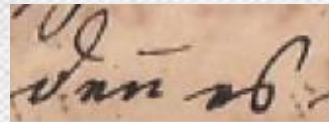
- “h” has a loop both above and below the line



- “u” has a little arch above it



- a straight line above a letter can mean that it is an “n” or an “m” and that the letter should be doubled



- similarity of letters “e” and “n”:

- the “n” is written as one unit in a single stroke



- the “e” is written with two strokes



- there are three different ways to write letter “s”



- often no use of punctuation

# Transliteration

- the transliterated text is undertaken precisely as it is written in the letters, including:
  - lower case in nouns and titles (the exception are the words at the beginning of the sentence)
  - absence of the length indicators (*h, ie*)
  - absence of punctuation
  - grammatical errors: *Sie habe...*
- footnotes:
  - corrected spelling "errors"
  - inserted words, sentences and paragraphs
  - words which are crossed over
  - corrected words

Herrn Ignaz Reich Samm am Louispark.  
Normalzeitung etc. Post  
Kreuzgasse Nr. 11.

Esch, am 20. August. 1867.

Liebeswürdiger Herr Herr Reich!

Obwohl ich mir nicht so viel von mir aus zu bestimmen kenne,  
so ist doch von meiner Seite ein gewisses Ungleich  
über das Manuscript gegenüber dem Original, und vielleicht  
durch Uebersetzung entstanden. Ich bin mit der Uebersetzung  
trotz meiner Uebung nicht so zufrieden worden wie  
Sie es vermuten, und bin überzeugt, daß Sie in  
der Uebersetzung ein gewisses  
etwas von der Original - und vielleicht aus der  
Uebersetzung entstand. Wenn Sie mir 2 oder 3 exemplare  
des Original zu übermitteln, so würde Sie es  
mir und den Redactoren im verdienst, vielleicht  
aus der Uebersetzung entstand sein sehen  
daß Sie publ. angewandte aus der Uebersetzung entstand.

sind die Studien sehr wichtig. Ich bin auch von Ihnen  
dass die meisten Leute, die sich für geistige Arbeit  
richtig interessieren, beabsichtigen. Die meisten die ich getroffen  
haben, dass ich bei den Wissenschaften in der Kunst  
wissenschaftlichen Welt nicht so ausgeprägt war, so die  
ganz aufständigen Kraftanstrengungen in der Luft nicht  
gebräuchlich. Ich bin es nicht so, denn ich habe in  
geradezeitigen Wissenschaften nicht so weit gehen, wie  
mit eigenen Worten (nicht mittelbar) in der Welt  
eingetragen, sondern ich habe in Wissenschaften Wissenschaft  
beginnen. Ich habe den Herrn der Philosophie von der  
denn ich sehr geistig, aber ich habe auf Wissenschaften  
gehen zu bringen, das länger hat als die geistliche Wissenschaft  
gehen, — und nicht selbst in Wissenschaften Wissenschaft  
Ihre Wissenschaften das die Welt nicht ist die Wissenschaften  
Wissenschaft. Wissenschaft Wissenschaft Wissenschaft Wissenschaft  
wird es nicht bei Wissenschaften Wissenschaften, das



128. herrn Ignac Reich lerer<sup>1</sup> an der israel.

normalhauptschule etc. Pest

Pfeifergasse No 11

Essek, am 20. August 1867.

Hochgeschätzter herr und freund!

Obwol<sup>2</sup> ich<sup>3</sup> nicht so viel herr meiner zeit bin als Sie glauben habe ich mich Ihrem ausdrücklichen wunsche gemäss, dennoch<sup>4</sup> alsogleich über das manucrypt gemacht dasselbe durchgelesen, und<sup>5</sup> ebenso schnell wieder eingepackt. Ich bin mit der gegenwärtigen umarbeitung nicht nur zufrieden sondern im höchsten grade entzückt, und bin überzeugt, dass diese in dem masse als Sie Ihnen zur besonderen ere<sup>6</sup> gereichen unseren<sup>7</sup> lieben hauptmann – und warscheinlich<sup>8</sup> auch Ihnen nützen wird. Scheuen Sie nicht, mir 2-3 exemplare Schles. Biografie zu übermitteln; ich werde diese serbischen und kroatischen redactionen einsenden, <sup>9</sup> die<sup>10</sup> arbeit anempfehlen<sup>11</sup> und dahin trachten dass die serbische regierung auf Sie aufmerksam gemacht<sup>12</sup> werde und Ihr verdienst würdige. Zugleich danke ich

<sup>1</sup> Vjerojatno *lehrer*.

<sup>2</sup> Vjerojatno *obwohl*.

<sup>3</sup> Precrtano *auch*.

<sup>4</sup> Umetnuta riječ.

<sup>5</sup> Precrtana riječ *wieder*.

<sup>6</sup> Vjerojatno *ehre*.

<sup>7</sup> Ispravljena riječ.

<sup>8</sup> Vjerojatno *wahrscheinlich*.

<sup>9</sup> Precrtano *meine kann*.

<sup>10</sup> Ispravljena riječ, precrtan drugi dio riječi.

<sup>11</sup> Vjerojatno *anempfehlen*.

<sup>12</sup> Umetnuta riječ.

Ihnen dass Sie meine kritik, die wol<sup>13</sup> scharf genug – aber aufrichtig war, beherzigten. Sie müssen sich wol<sup>14</sup> gedacht haben, dass ich<sup>15</sup> die<sup>16</sup> randglossen niederschreibend Gott weiss wie aufgeregt war, da Sie ganz anständige kraftausdrücke in Ihrem letzten schreiben gebraucht haben; doch dem ist nicht so! Denn ich habe die gewonheit<sup>17</sup> jeden brief er mag noch so lang sein, früher<sup>18</sup> mit eigener hand (nicht mittels<sup>19</sup> presse) in mein copirbuch einzutragen, bevor ich diesen in reinschrift bringe. Diese beginnen trägt zwar den schein des schülerhaften an sich, aber ich habe gründe, alles was ich schreibe auf<sup>20</sup> papier zu bringen, das länger hlat als das gewöhnliche<sup>21</sup> copirpapier<sup>22</sup>, – und unter solchen umständen brauche ich Ihnen nicht zu sagen, dass die erste hitze Ihre wirkung verliert. <sup>23</sup>

Ich vergesse also gern<sup>24</sup> gewisse worte die mich ser<sup>25</sup> unangenem<sup>26</sup> berürten<sup>27</sup>, <sup>28</sup> da ich aus<sup>29</sup> Ihrer gegenwärtigen arbeit gesehen, dass ich für die sache meiner nation diesmal<sup>30</sup> umsonst gekämpft habe.

<sup>13</sup> Vjerojatno *wohl*.

<sup>14</sup> Vjerojatno *wohl*.

<sup>15</sup> Precrtana riječ *bei*.

<sup>16</sup> Precrtana riječ *neiderschreiben*.

<sup>17</sup> Vjerojatno *gewohnheit*.

<sup>18</sup> Vjerojatno *früher*.

<sup>19</sup> Ispravljena riječ.

<sup>20</sup> Precrtana riječ *sta...?*

<sup>21</sup> Vjerojatno *gewöhnliche*.

<sup>22</sup> Ispravljena riječ, vjerojatno *copierpapier*.

<sup>23</sup> Precrtano *Scharf und motivierend war ich darum, weil ich einmal bei einen wiener schriftsteller, (der sonst ser guter freund) der einer aufsatz in die Wiener musikzeitung über das volkslied der Südslaven gab – nicht genug scharf war, und es dann – ser bermute.*

<sup>24</sup> Precrtano *die freundsworte*.

<sup>25</sup> Vjerojatno *sehr*.

<sup>26</sup> Vjerojatno *unangenehm*.

<sup>27</sup> Vjerojatno *berührten*.

<sup>28</sup> Precrtana riječ *indem*.

<sup>29</sup> Ispravljena riječ.

<sup>30</sup> Umetnuta riječ.

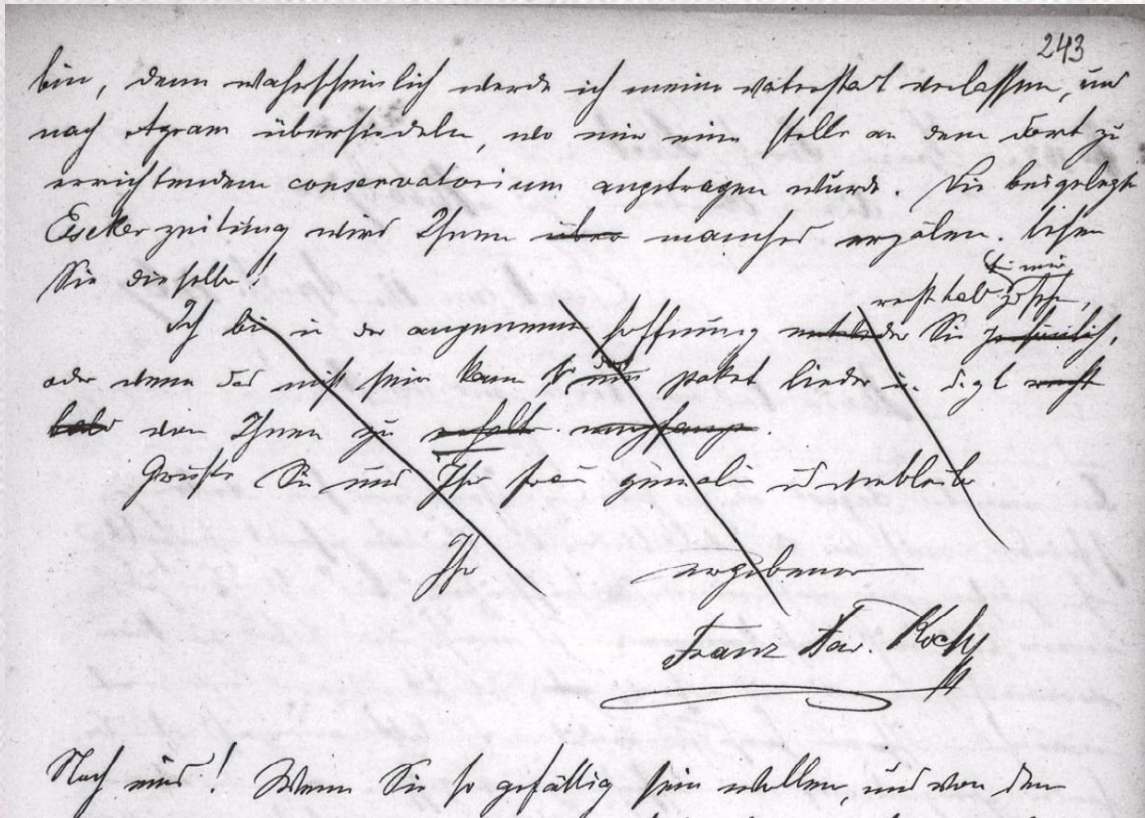
- names and words written in Croatian and languages other than German are written in Latin script - a vivid evidence how the Gothic and Latin script intertwine:

- Adolf Lifka
- Ignac Fuks
- Decemb.[er]
- Klavi[e]rpiecen
- Mi smo braćo fantasie concertante
- Jugoslavjansko kolo
- Bosansko kolo
- Na grobu Lisinskog
- C. A. Spina
- compositionen

Araten Keyallmeister Adolf Lifka ist, der sich aben Samstag  
 in Schabac befindet. Ich Hrinb may Schabac, und ist jedes  
 Kamin antwort. Ja ich aben die partituren von jedem gewis  
 jahre stollt, so Hrinb ich abermals may Neusatz in, z. an  
 den hiesigen Ignac Fuks, den ich sehrst. dass er mir  
 die aufsuchtort der from Lifka angben müst.  
 Herr Fuks antwortet mir am 28 Decemb. d. j. dass - unter  
 fern, von Lifka als fünf, probirte Keyallmeister in Belgad  
 angestellt ist.  
 Im alle die st. ist 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0

Ich will ich Ihnen von Jüngstern auf anfrage  
 über meine musikalischen arbeiten geben. Die die aus  
 dem hiesigen städtischen rufem für ich in anfrage dem  
Kleinpiecen die öffentlichlich übergeben, nämlich op 20.  
Mi smo braćo fantasie concertante, op 21 Jugoslavjansko  
kolo, op 22. Bosansko kolo 2 op 23 Na grobu Lisinskog,  
 die den in geseh 3 innotem ruffen in Wien bei  
C. A. Spina ruffen, mit dem ich zu beizum sein.  
 Wenn ich willt Ihnen mit diesen compositionen mir fern  
 die zu ruffen stünd ich die Ihnen schicken. Unterdessen

- new paragraphs are like in the letter
- the end of a sheet is indicated with the sign //
- every word that is crossed over is written in the comments, including letters or whole paragraphs



Wenn es Ihnen Ihre gesundheit erlaubt mich zu besuchen, so bitte mir früher Ihre ankunft anzuzei-  
gen, damit ich in // bin, denn wahrscheinlich werde ich meine vaterstadt verlassen und nach Agram  
übersiedeln, wo mir eine stelle an dem dort zu errichtendem conservatorium angetragen wurde. Die  
beigelegte Esseker zeitung wird Ihnen<sup>23</sup> manches erzählen<sup>24</sup>. Lesen Sie dieselbe!

25

Noch eins! Wenn Sie so gefällig sein wollen, und von den serbischen Guslari (bettlern) lieder abschrei-  
ben, so bitte ich Sie, auch die vor- und nachspiele, welche diese leute auf ihrer geige ausführen<sup>26</sup>, zu

<sup>18</sup> Precrtano we.

<sup>19</sup> Precrtana riječ Noch.

<sup>20</sup> Tro riječi umetnute; vjerojatno Klavier.

<sup>21</sup> Tri riječi umetnute.

<sup>22</sup> Umetnuta riječ.

<sup>23</sup> Precrtana riječ über.

<sup>24</sup> Vjerojatno erzählen.

<sup>25</sup> Precrtano ich bin in der anzunemen hoffnung Sie erst bald bei mir zu sehen, oder wenn das nicht sein kann so  
? paket lieder u. d. gl. Von Ihnen zu.

Grüssen Sie und Ihre frau ? und verbleibe Ihr ergebener Franz Xav. Koch.

<sup>26</sup> Vjerojatno ausführen.

- How can and do the comments help understanding the content of a letter?
- Should the differences in the grammar be emphasized in the comments?
- Is there a better way to guide a reader through the letter?